

Haushaltsausschuss

Einladung zur 15. Sitzung



Liebes Mitglied des Haushaltsausschusses,

hiermit laden wir Dich zur **15.** Sitzung des Haushaltsausschusses ein. Sie findet am 23.01.2023 um 17 Uhr c.t. über eine Zoom-Konferenz statt.

Falls dir dies aus technischen Gründen nicht möglich ist, lass es uns bitte schnellstmöglich wissen.

Haushaltsausschuss des 65.
Studierendenparlaments der Universität
Münster

Lisa-Nicole Bücken (Vorsitz)
Jonas Pape-Petrulat (Stv. Vorsitz)

c/o AStA Uni Münster
Schlossplatz 1
48149 Münster

stupa@uni-muenster.de
www.stupa.ms

- TOP 1** Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2** Wahl der Protokollführung
- TOP 3** Annahme von Dringlichkeitsanträgen
- TOP 4** Feststellung der Tagesordnung
- TOP 5** Bericht des Finanzreferats / Fragen an das Finanzreferat
- TOP 6** Behandlung vorliegender Finanzanträge
 - I. PAX Moot Court
- TOP 7** Besprechung von Protokollen
- TOP 8** Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Lisa-Nicole Bücken & Jonas Pape-Petrulat

Vorsitzende des Haushaltsausschusses



Antragsbegründung für eine Förderung des Pax Moot Courts 2022/23

Sehr geehrte Mitglieder des Haushaltsausschuss des Studierendenparlaments,

als Team von vier Studentinnen der Westfälischen Wilhelms Universität Münster nehmen wir an der aktuellen Runde des PAX Moot Court 2022/23 teil. Hiermit beantragen wir finanzielle Unterstützung in Höhe von 950€ für das Team der Universität Münster. Sehr gerne würden wir euch als unsere Unterstützer:innen gewinnen.

Der PAX Moot Court wurde 2012 von der Universität Sciences Po in Paris mit Unterstützung des Justiz-Programms der Europäischen Kommission gegründet und hat das transnationale und vereinheitlichte, internationale Privatrecht zum Gegenstand. Er befasst sich daher mit den EU-Verordnungen und völkerrechtlichen Verträgen mit supranationalem Bezug. Neben Erweiterung des juristischen Verständnisses für grenzüberschreitende Sachverhalte und der vertieften Auseinandersetzung mit aktuellen, international privatrechtlichen Fragestellungen bietet der PAX Moot Court uns als Teilnehmerinnen auch die Möglichkeit unsere rhetorischen Fähigkeiten zu schärfen.

Wir sind Antonia, Tabea, Elisa und Phoebe; vier Studentinnen, die in der Runde 2022/2023 die Universität Münster erstmalig als Team vertreten dürfen. Wir befinden uns im Grundstudium und Schwerpunktbereichsstudium und konzentrieren uns in unserem Studium auf international relevante Fragestellungen. Durch unsere Spezialisierungen im Studium und durch Auslandsaufenthalte konnten wir bereits Fähigkeiten im Bereich des IPR erlangen und freuen uns diese im Rahmen des Moot Courts anzuwenden und zu erweitern.

Die Teilnahme an einem internationalen Moot Court ist mit nicht unerheblichen Kosten verbunden. Im Mai 2023 Jahr finden die mündlichen Verhandlungen in Antwerpen statt. Neben Reise- und Unterhaltungskosten müssen auch Teilnahmegebühren sowie zur optimalen Vorbereitung auf den Moot Court laufende Kosten, wie Druckkosten, finanziert werden. Da es sich um die erste Teilnahme der Universität Münster am PAX Moot Court handelt, stehen uns noch keine etablierten Sponsoren zur Verfügung. Damit wir am PAX Moot Court teilnehmen und die Universität Münster vertreten können, sind wir auf eure finanzielle Unterstützung als Förder:innen angewiesen.

Wir möchten euch hiermit um eine Förderung unseres Teams in Höhe von 950€ bitten. Mit dieser Summe könnten wir die An- und Abreise zwischen Münster und Antwerpen finanzieren. Aus dem beiliegenden vorläufigen Budgetplan ist eine Aufstellung der anfallenden Kosten entnehmbar.

Pax Moot Court e.V.

Universitätsstraße 14-16, 48143 Münster c/o Institut für Internationales Wirtschaftsrecht, Abt. II

Als erstes Team der Universität Münster trifft uns neben der Arbeit am Fall des PAX Moot Court auch der Organisationsaufwand. Der hinter unserem Team stehende Verein wurde Anfang Dezember dieses Jahres gegründet, bis zur offiziellen Eintragung des Vereins in das Vereinsregister und Kontogründung wird es voraussichtlich bis Mitte Januar 2023 dauern. Wir hoffen diesbezüglich auf das Verständnis des Haushaltsausschusses, ebenso in Bezug auf die Antragshöhe aufgrund des stark erhöhten Aufwands als Pilotteam unserer Fakultät im PAX Moot Court. Zusätzlich suchen wir selbstverständlich engagiert nach weiteren Sponsor:innen, um das Budget nicht erschöpfen zu müssen.

Für alle weiteren Fragen stehen wir selbstverständlich gerne zur Verfügung. Wir hoffen Sie für den Pax Moot Court begeistern zu können und würden uns über die Bewilligung der Unterstützung sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Elisa Colombo
Tabea Hartmann
Antonia Lawrenz
Phoebe Muschol

Pax Moot 2022/23 – Vorläufiger Budgetplan

Budgetposten	Betrag	Zwischensumme
Vor- und Nachbereitungskosten		
Papier- und Druckkosten, Porto, Führung eines Kontos	Ca. 300 €	300 €
Kosten der Wettbewerbsteilnahme		
Teilnahmegebühr (4 Teammitglieder)	400 € (finanziert durch Förderverein Fachschaft Jura e.V.)	700 €
An- und Abreise Zugfahrt für 4 Personen	Ca. 950 €	1.650 €
Münster <-> Antwerpen		
Unterkunft (Apartment 4 Personen für 6 Nächte)	Ca. 1.100 € (finanziert durch Förderverein Fachschaft Jura e.V.)	2.750 €
Verpflegung (5 Tage à 3 Mahlzeiten à 10€ für vier Personen)	Ca. 600 €	3.350 €
Spesen (ÖPNV Antwerpen)	Ca. 100 €	3.450 €
Vorläufige Gesamtkosten: 3.450 €		
Davon nicht gedeckt: 1.950 €		

Sollte eine Partnerschaft mit einer Kanzlei zustande kommen, in deren Räumlichkeiten ein Coaching für die mündlichen Runden stattfindet, fallen ggf. weitere Kosten für Hin- und Rückfahrten sowie (je nach Lage der Kanzlei) für Unterkunft an. Ein Besuch bei einer Kanzlei macht die Teilnahme besonders attraktiv und ist daher im Programm vieler Moot Courts fest vorgesehen.

Eigenleistungen: Planung, Organisation und Durchführung (federführend durch Akad. Rätin Dr. Anna Kirchhefer-Lauber und Wiss. Mitarbeiterin Annemarie Jöne), Sekretariatsunterstützung (Ingeborg Peppenhorst).